

Rückblick auf die Waldorfkindergartentagung 2022

Den Boden lebendig halten – die Ernährung verwandeln – Kraft entfalten

Am 26. Und 27. Mai 2022 stand die heurige Waldorfkindergartentagung in Salzburg unter dem Leitgedanken: *Zurück zum Ursprung, neu beginnen und neu betrachten.*

Anhand des Themas **Der KinderGARTEN als Ort einer gesunden Entwicklung** wurde die Beziehung zur Erde, der Umgang mit dem Garten und der Ernährung in praktischer Herangehensweise buchstäblich auf den Boden gebracht und die dort geltenden Prozesse des Lebendigen mit der Pädagogik verbunden.

So wie der Raum für einen Garten - der Natur beständig ein Stück weit als Lichtung abgerungen – zum Kulturraum wird, so muss auch ein Raum für jedes Kind geschaffen, gepflegt, bewahrt und geachtet werden. Die weitgehende Selbstversorgung der Pflanze in der biodynamischen Landwirtschaft ohne oberflächliche Düngung von außen ist ein Vorbild dafür, wie Kindern eigeninitiativ und selbstwirksam eine nachhaltige Verbindung mit der Erde ermöglicht werden kann. Das erleben einer Wahrhaftigkeit in den damit verbundenen zeitlichen Abläufen lässt eine neue Demut vor echtem Wachstum entstehen.

Mit *Waltraud Neuper* (Biodynamische Landwirtschaft) und *Ute Golth* (Ernährung) wurden zwei in ihrer Bedeutung für die Pädagogik grundlegende lebensnahe Themenkreise zur Freude der TeilnehmerInnen auch unmittelbar in die Hand genommen und praktisch handhabbar vermittelt – so z. B. im Anlegen eines neuen Gartenbeetes in Form eines Damms.

Kompostbereitung vor Ort, Naturbetrachtung, Eurythmie und die Umsetzung lebensgemäßer Prozesse im Sozialen haben in weiteren Arbeitsgruppen zur Vertiefung und zur Begeisterung beigetragen.

Das Thema der Pflege der Erde wird 2023 erweitert und durch das daran anschließende Thema **GESUNDHEIT** ergänzt:

Zur Vormerkung:

Waldorfkindergartentagung 2023: vom 5. bis 6. Mai 2023 in Salzburg!

Fotos: Waltraud Neuper

Text: Ursula Dotzler

